

Sehr verehrter Herr Professor !

Die heutige Aegyptenpost brachte das Ergebnis der Auslosung. Ich bin recht enttäuscht. Die Gruppe des Iew ist ja ganz nett, aber unserer Gruppe doch zu ähnlich, um für uns einigen Wert zu haben. Die in dem Protokoll genannten Scheintüren des Item und des Deneg sind nach dem angehängten Fundverzeichnis nur Oberteile von Scheintüren und deren haben wir auch genug. Was an dem Sarg des Seneb ist, muss man abwarten; wahrscheinlich wird er auch nicht viel bieten. Die Fundberichte haben ihn m.W. nicht erwähnt. Dazu sind wir durch die grosse Zahl der Kisten noch besonders mit Frachtkosten belastet. Unser Etat wird dadurch so ziemlich aufgebraucht werden. Das grosse Los hat wieder Hildesheim mit seiner Stele des Atew-anch gezogen.

Sonst ist nichts von Bedeutung eingegangen. Den beiliegenden Privatbrief hatte ich geöffnet, da ich nach der Schrift eine Mitteilung von Frau Pewsner erwartete.

Auf der Rückreise werden Sie wohl in Berlin Station machen. Versäumen Sie dann bitte nicht, Schäfer wegen seines Aufsatzes über das ägyptische Weltbild zu fragen. Wir könnten ihn für die nächsten Hefte gut brauchen, besonders wenn Florenz abgesagt haben sollte.

In der Hoffnung, dass Sie sich wohl befinden und trotz der Hamburger Festlichkeiten nicht von Gicht geplagt werden, bin ich mit besten Grüssen

Ihr dankbar ergebener

*Mumm*